

RLP: Verbeamtung auf Probe

Beitrag von „Doris“ vom 5. Januar 2005 18:59

Hallo,

bei mir fiel das (leider) zusammen (mir wurde die Probezeit verlängert), aber so viel ich weiß, muss man nur wieder für den Lebenszeitbeamten.

Ich halte das eigentlich unsinnig. Bei der Einstellung wird man untersucht, für den Beamten auf Probe und für den Lebenszeitbeamten.

Das ist um so witziger, als dass ich noch behindert bin und sich bei mir leider nichts bessern kann.

Aber bisher wurde, so glaube ich, jeder genommen, wenn er gut im Job ist. Allerdings kommt es ganz auf die Laune des Amtsarztes an, ob er nicht wegen einiger Blutwerte einen weiteren Bericht beim Hausarzt fordert (Kollege musste zusätzlich zum Augenarzt und nochmal Blut nehmen lassen beim Hausarzt).

Bei mir ist das mit der Verbeamtung auf Probe allerdings schon 16 Jahre her und die Lebenszeitverbeamtung 13 Jahre.

Doris